



## Interview: Leder ist mein Job (2)

Datum: 13. Januar 2016

Firma: BADER GmbH  
Werk Ichenhausen

Ort: Hans-Bader-Straße 2  
Gewerbegebiet Nordwest  
89335 Ichenhausen

Name: Herr Tommy Wolff

Alter: 25 Jahre



Herr Wolff absolvierte die Hauptschule.

Über die Existenz des Gerberberufes erfuhr er ausschließlich über seine Mutter, die bei BADER beschäftigt war. So informierte er sich im Internet über den Gerberberuf und absolvierte nach seinem Schulabschluss ein Praktikum bei BADER, wonach er sich entschloss, einen Ausbildungsvertrag mit BADER zu schließen und die Ausbildung zum Gerber an der Kerschensteinerschule in Reutlingen mit erfolgreichem Abschluss 2009 anzugehen.

Mit der Ausbildung in Reutlingen war er im Großen und Ganzen zufrieden. Da BADER eine Vollgerberei ist, musste er während der Ausbildungszeit nicht in anderen Betrieben praktische Erfahrungen sammeln.

Im praktischen Berufsleben bestätigten sich seine Vorstellungen vom Gerberberuf in der Realität und gerne möchte sich Herr Wolff weiter qualifizieren. Derzeit arbeitet er als stellvertretender Abteilungsleiter in der Färberei, wo er auch stellvertretend die Leitung der Abteilung wahrnimmt.

Als Karriereziel nennt Herr Wolff die Position eines eigenverantwortlichen Abteilungsleiters. Gerne würde er auch in einem ausländischen Betrieb des Unternehmens tätig werden.

Besonders fasziniert ihn an seinem Beruf die Vielfältigkeit, Leder herzustellen, ebenso die Vielfältigkeit der möglichen Lederarten und -designs und rein persönlich die Kombination von Autos und exklusiven Lederinnenausstattungen.

„Das ist einfach cool und begeisternd, wenn ich in meinem Cabrio auf „meinem“ Leder sitze!“